



Zum Ende kommen: Tipps zum pragmatischen Fertigwerden mit der Diss

Dr. Daniel Müller (House of Young Talents)

Zeit	Donnerstag, 20.04.2023, 10:00-13:00 Uhr
Ort	Artur-Woll-Haus, Raum AE-B 107 Am Eichenhang 50, 57076 Siegen
Veranstalter	House of Young Talents
Sprache	Deutsch
Zielgruppe	Promovierende

Die Veranstaltung soll niemandem ein schlechtes Gewissen machen, sondern Optimismus verbreiten und Lösungen aufzeigen, Wege aus der scheinbaren Sackgasse. Dazu muss sie allerdings mit einer ehrlichen Bestandsaufnahme beginnen: Während ein Teil aller Promotionsvorhaben, über alle Fächer hinweg vielleicht ein Viertel, relativ „glatt“ und in angemessener Zeit (je nach Fach 3-6 Jahre) verläuft, entwickeln sich viele, ja die meisten, nach einigen Jahren zur Qual. Die Hälfte wird ganz abgebrochen, davon viele nach langen, oft auch psychisch sehr belastenden Jahren, das letzte Viertel aber wird nach mehr als 6 Jahren abgeschlossen, nicht selten auch nach 10, 15 oder 20, mit negativen Folgen für Lebenszufriedenheit und Lebensplanung, aber auch für Einkommen und Berufsperspektiven. Die Qualität dieser spätvollendeten Arbeiten ist dabei keineswegs besser. Ursache für diese Befunde sind nur selten (auch wenn das nicht überall gern gehört wird) die ggf. nicht förderlichen Arbeitsbedingungen. Oft ist es die Diskrepanz zwischen dem eigenen perfektionistisch-unrealistischen Anspruch und der dafür real zur Verfügung stehenden Zeit. Nicht selten wollen Promovierende auch bewusst oder unbewusst gar nicht fertig werden, sondern ihre Verweildauer an der Uni maximieren.

Die Veranstaltung will in praktischen, erfahrungsgestützten Übungen Wege aufzeigen, mit dem nötigen Pragmatismus den Teufelskreis einer „ewigen“ Dissertation zu durchbrechen, zu jedem Zeitpunkt und ohne auf ein „magna“ (oder auch „summa“) zu verzichten. Fast immer haben die Promovierenden alle nötigen Schritte selbst in der Hand.

Informationen zur Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unser Anmeldeformular an unter

www.uni-siegen.de/hyt/anmeldung/